

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Begriffe in der Management Reporting-Enzyklopädie.....	XI
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemendarstellung	1
1.2 Aufbau des Buches	2
1.3 Wie man dieses Buch nutzen kann.....	4
2 Information und Unternehmen.....	5
2.1 Information als Basisressource des Handelns.....	5
2.1.1 Was ist „Information“?	6
2.1.2 Semiotische Betrachtungsebenen von Information	9
2.1.3 Der idealtypische Informationsprozess	13
2.2 Informationsbedarf und Informationsangebot	16
2.3 Information im Unternehmen.....	24
2.3.1 Der Umgang mit Information im Unternehmen - Informationsmanagement	25
2.3.2 Die Bedeutung von Information im Controlling	29
3 Management Reporting als Teil des Informationsmanagements.....	33
3.1 Management Reporting als innerbetriebliche Versorgung mit Führungsinformation.....	33
3.1.1 Begriffsabgrenzung des Management Reporting.....	35
3.1.2 Management Reporting als Prozess	39
3.2 Gestaltungsdimensionen des Management Reporting – Überblick.....	43
3.3 „Optimales Reporting“ – ein unerreichbarer Traum	53
4 „Wozu“ – Zwecke und Aufgaben von Berichten	57
4.1 Berichtszwecke bestimmen die Berichtsarten	57
4.1.1 Berichtszwecke – die Nutzung von Berichtsinformation	57
4.1.2 Berichtsarten.....	61
4.1.2.1 Standardberichte.....	62
4.1.2.2 Abweichungsberichte.....	63
4.1.2.3 Bedarfsberichte	64
4.1.3 Einflussfaktoren auf Berichtszwecke und Berichtsarten	66
4.2 Berichtszwecke und Berichtsarten im Konzern	69
4.3 Verhaltensbeeinflussung durch Reporting	75
5 “Was” – Inhalte von Berichten	79
5.1 Ermittlung des Informationsbedarfs.....	79
5.2 Informationsquellen im Management Reporting	86

5.3	Von den Quellen zu den Berichtsinhalten.....	97
5.3.1	Transformation der Inputdaten	97
5.3.2	Spezifität und Universalität der Berichtsinhalte.....	102
5.3.3	Aussagekategorien in Berichten, Modalitäten	106
5.3.4	Strukturierung und Anordnung der Berichtsinhalte	109
5.4	Inhaltseigenschaften von Berichtsinformation	115
5.4.1	Inhaltseigenschaften einzelner Informationsobjekte.....	118
5.4.2	Eigenschaften der Gesamtheit der Berichtsinhalte.....	121
5.4.3	Eigenschaften der Berichtsinformation in Bezug zu Aufgabe und Adressat	130
5.4.4	Interdependenzen zwischen Inhaltseigenschaften.....	134
5.5	„Informationswert“ – ein (un)brauchbarer Maßstab?	135
6	„Wie“ – Umsetzung des Management Reporting.....	139
6.1	Formale Gestaltungsoptionen von Berichten.....	139
6.1.1	Umfang, Informationsselektion	140
6.1.2	Informationsanordnung	143
6.1.3	Handhaben von Beziehungen zwischen Informationsobjekten	145
6.1.4	Einsatz unterschiedlicher Darstellungsformen.....	147
6.1.4.1	Tabellen als Darstellungsform von Berichtsinformation.....	149
6.1.4.2	Der Einsatz von Grafiken im Management Reporting	153
6.1.4.3	Kombinierte Darstellung von Zahlen und Grafiken.....	157
6.1.4.4	Information durch Text.....	160
6.2	IT-Unterstützung im Berichtswesen	162
6.2.1	IT-Unterstützung in den Informationsprozessphasen.....	164
6.2.2	Arten der IT-Unterstützung im Management Reporting	169
6.2.3	Ausgewählte Beispiele einer IT-Unterstützung.....	172
6.2.3.1	Management Reporting mit Tabellenkalkulationsprogrammen am Beispiel Microsoft Excel.....	172
6.2.3.2	Berichtssysteme.....	174
6.2.3.3	Business Intelligence Systeme und Management Reporting	177
6.2.4	Wissensmanagementsysteme – „Reporting reloaded“?	180
6.3	Störungen im Berichtswesen	182
6.3.1	Der Mensch als Störquelle im Reportingprozess.....	182
6.3.2	Mögliche Störstellen im Berichtswesen	184
6.3.3	Verhaltenspsychologische Ursachen für Störungen im Management Reporting	187
6.3.3.1	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Identifikation des Informationsbedarfs“	189
6.3.3.2	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Identifikation der Informationsquellen“	196
6.3.3.3	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Informationsgewinnung“	197
6.3.3.4	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Informationsverarbeitung und Aufbereitung“	199
6.3.3.5	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Informationsspeicherung“	204
6.3.3.6	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Informationsübermittlung“	204

6.3.3.7	Heuristiken und Verzerrungen in der Phase „Informationsverwendung“	208
6.3.4	Zur Vermeidbarkeit von Störungen	212
7	„Wann“ – die zeitliche Dimension von Berichten	215
7.1	Berichtszyklen und Berichtszeiträume	215
7.2	Berichtszeitpunkte, Aktualität	219
7.3	Dauer des Reportingprozesses	221
8	„Wer“ – Beteiligte an Berichten	225
8.1	Beteiligte im Management Reporting	225
8.1.1	Ersteller	225
8.1.2	Nutzer	227
8.1.3	Andere Beteiligte	229
8.2	Organisation des Berichtswesens	230
8.2.1	Aufbauorganisation des Berichtswesens	230
8.2.2	Ablauforganisation des Berichtswesens	233
8.3	Shared Service Center (SSC) im Management Reporting: „Reporting Factory“ .	235
9	Fazit und Ausblick	239
Literaturverzeichnis		241



<http://www.springer.com/978-3-8349-3370-6>

Management Reporting
Erfolgsfaktor internes Berichtswesen
Taschner, A.
2013, XI, 251 S. 54 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-8349-3370-6